



# Brandenburgische Genealogische Gesellschaft „Roter Adler“ e.V.

## Bericht

### des Vorstandes über das 2. Jahr der 3. Wahlperiode vom 18.04.2010-09.04.2011

#### 1. Grundsätzliches

Die 3. Wahlperiode endet auf der 5. ordentlichen Jahreshauptversammlung 2011 mit der Neuwahl des Vorstandes auf 2 Jahre.

Auch das 2. Jahr der 3. Wahlperiode war zum einen durch erneute personelle Veränderungen in der Finanzführung geprägt, aber auch von Kontinuität und neuen Vorhaben in der Vereinstätigkeit. Die gestellten Ziele wurden im Wesentlichen erreicht. Erfreulich ist vor allem die positive Mitgliederentwicklung, die Entwicklung der Redaktion sowie die erhöhte Bereitschaft zur Kandidatur für die 4. Wahlperiode.

#### 2. Vorstandsarbeit

##### 2.1. Geschäftsverteilung

Der am 21. März 2009 gewählte Vorstand hat folgende Mitglieder:

Vorsitzender:	Gerd-Christian Treutler
Stv. Vorsitzender:	Mario Seifert
Schriftführer:	Olaf Jablonsky
Schatzmeisterin:	Ute Geißler (nachgewählt am 17.04.2010, 4. JHV)
Stv. Schatzmeister:	Svea von Stern-Gwiazdowski
Beirat (IT):	Norbert Henkel
Beirat (ÖA):	Dirk Peters
Beirat (FGR):	Olaf Jablonsky (kommissarische Wahrnehmung)

Die bereits seit dem 16.11.2009 durch *Ute Geißler* kommissarisch wahrgenommene Schatzmeisterfunktion wurde auf der 4. JHV 2010 bestätigt, so dass ihre Amtsdauer erst 2012 endet.

Auf der 4. JHV 2010 wurden als Rechnungsprüfer *Peter Woddow* sowie erstmals in die satzungsgemäße Funktion eines Ersatzrechnungsprüfers *Jana Hohendorf* gewählt. Leider ist Peter Woddow bereits 2010 wieder von seinem Amt zurückgetreten, so dass Jana Hohendorf bis zur 5. JHV die Funktion eines Rechnungsprüfers ausübt. Die vierjährige Amtsdauer unseres Rechnungsprüfers Guido Dankwarth endet zur 5. JHV. Da er nicht erneut kandidiert, macht sich die Neuwahl aller zwei Rechnungsprüfer erforderlich. *Guido Dankwarth* sei für seine langjährige und zuverlässige Arbeit ausdrücklich herzlich gedankt.

Die Geschäftsverteilung wurde beibehalten. Die kommissarische Wahrnehmung der Aufgabe eines Beirates zur Betreuung der Forschungsgruppen ist als Zuzugaufgabe mit einem regulären Vorstandsamt nicht zu bewältigen. Es wird ebenso für notwendig erachtet, einen weiteren Beirat für die Betreuung der Mitgliedsvereine und Tauschpartner zu gewinnen. Beide Aufgaben sollten durch ein reguläres Vorstandsamt wahrgenommen werden, um die zunehmende Aufgabenfülle auf breitere Schultern zu verteilen.

## **2.2. Sitzungen**

Im Berichtszeitraum hat der Vorstand 6 Sitzungen (34.-39. Sitzung) durchgeführt. Die Vorstandsarbeit war stets von Konstruktivität und Vertrauen gekennzeichnet.

Deutlich betont werden muss nach wie vor, dass insbesondere Verwaltungsaufgaben und die Betreuung der Forschungsgruppen und Projekte, sowie die Redaktionsarbeit noch zu sehr zu Lasten der Vorstandsmitglieder geht, die dies zeitlich nicht mehr bewältigen können. Diese Aufgaben müssen künftig durch eine personell stabile Finanz- und Mitgliederverwaltung, Beiräte und eine personell stabile und selbstständige Redaktion erledigt werden, damit sich die jeweiligen Vorstandsmitglieder auf ihre eigentliche Aufgabe konzentrieren können. Gerne ist hier auch die Unterstützung durch weitere Vereinsmitglieder für diverse Teilaufgabe gesehen.

Umso mehr möchte ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern für ihr Engagement bedanken.

## **2.3. Beschlüsse**

Auf den 6 Sitzungen wurden insgesamt (2, 4, 3, 10, 10, 8) 37 Beschlüsse gefasst.

Bedeutsame Beschlüsse waren:

**34. Sitzung (16.06.10):** allgemeine Beratungen

**35. Sitzung (24.08.10):** Teilnahme am 62. DGT mit einem eigenen Stand; Niederschlagung aufgelaufener Beitragsrückstände; Tauschpartnerschaft mit der AGoFF

**36. Sitzung (29.09.10):** Annahme Vertragsangebot Nachfolger Malteser Treffpunkt Freizeit

**37. Sitzung (17.11.10):** Belegschlüssel; Teilnahme am 63. DGT mit eigenem Stand; RB 2011 unter dem Motto „Auswanderungen aus Brandenburg“; Verfahren Umlaufabstimmung

**38. Sitzung (19.01.11):** Annahme Vertrag mit Treffpunkt Freizeit; *Jörg Schnadt* zum Foko-Betreuer der BGG berufen; *Bernd Steinbrecher* zum Archivar der BGG berufen

**39. Sitzung (09.03.11):** Jahresabschluss 2010; Beitragsbeibehaltung; Haushaltsplan 2011 wird im Umlauf beschlossen;

Die notwendigen Beschlüsse zur Aufnahme von Mitgliedern wurden in der Regel im Umlaufverfahren per E-Mail gefasst.

## **2.4. interne und externe Organisation**

### 2.4.1. Kommunikation

Unsere **Mitgliederzeitschrift** „Brandenburgische Genealogische Nachrichten“ hat sich unter der engagierten Schriftleitung von *Bernd Steinbrecher* weiter entwickelt. Der mit dem Heft 1/2011 begonnene 3. Band wird regulär mit 28 Seiten je Heft erscheinen.

Die interne **BGG-Liste** wird wieder häufiger genutzt, was sicher zu einem guten Teil auch den neuen Mitgliedern zu danken ist.

Die **Brandenburg-Liste** wird seit März 2009 durch die BGG als offene Liste fortgeführt und moderiert. Dabei engagieren sich besonders *Martina Rohde* und *Dirk Peters*. Über 1000 Listenmitglieder zeigen das Forscherpotenzial in BB auf, welches leider kaum für eine Mitgliedschaft zu gewinnen ist. Aktive Listenteilnehmer sind oft gerade keine Vereinsmitglieder. Vielmehr bildet die Liste einen „kostenfreien Parallelverein“, was deutlich macht, dass wir „Mehrwert“ bieten müssen, um Mitglieder zu gewinnen.

Den **Versand** aller Publikationen gewährleistet unser Mitglied *Ralf Wiedemann*. Für seine pünktliche und professionelle Arbeit gebührt ihm besonderer Dank.

Die **BGG-Webseite** [www.bggroteradler.de](http://www.bggroteradler.de) hatte nunmehr fast 140.000 Zugriffe und über 400 externe Anfragen über unsere Webseite zeigen den Erfolg unserer Webpräsenz. Durch *Norbert Henkel* und *Dirk Peters* wurde unsere Webseite vollkommen neu gestaltet und ist mit ihrem hochmodernen Auftritt seit Dezember 2010 freigeschaltet. Als Webredakteur leistet *Dirk Peters* hervorragende Arbeit.

### 2.4.2. Finanzamt

Der Freistellungsbescheid zur Gemeinnützigkeit gilt bis einschließlich 2011.

### 2.4.3. Vereinsarchiv/Bibliothek

Mit Berufung vom 19.01.2011 übernahm *Bernd Steinbrecher* die Aufgaben des Archivars, die leider seit Ende 2008 geruht haben. Die Archivdatenbank steht zur Verfügung und wird nun bestückt.

Die Stadt- und Landesbibliothek Potsdam wird seit April 2010 bis voraussichtlich 2012 saniert, so dass dort bis zur Neueröffnung keine Bestände eingestellt werden. Diese lagern derzeit beim Vorsitzenden. Mangels eines Bibliothekars der BGG, bleiben auch diese Aufgaben vollständig am Vorstand hängen.

**Deshalb wird dringendst ein Bibliothekar gesucht!**

## **3. Mitgliederentwicklung**

### **3.1. natürliche Mitglieder**

Im Haushaltsplan 2010 ist der Vorstand von einem Mitgliederzuwachs bis 31.12.2010 bis auf 85 Mitglieder ausgegangen.

Die reale Entwicklung\* stellt sich wie folgt dar:

Apr. 2010	Jun. 2010	Aug. 2010	Okt. 2010	Dez 2010	Feb. 2011	Apr. 2011	Zuwachs
74	74	76	80	89	96	97	23

\* inkl. institutionelle Mitglieder

Durch einen Endsprint zum Jahreswechsel konnte die Zielzahl von 85 sogar leicht überboten werden, so dass im Jahr 2011 endlich die Mitgliedszahl 100 überschritten werden kann. Im Berichtszeitraum waren ein Austritt und ein Todesfall zu verzeichnen. Unser Mitglied *Peter Bormann* ist verstorben. Zwei Austritte werden zum 31.12.2011 wirksam. Letzte vergebene Mitgliedsnummer ist 111.

### **3.2. institutionelle Mitglieder**

unverändert:

- den Mecklenburgischen Verein für Familien- und Personengeschichte e.V.,
- den Verein für die Geschichte der Prignitz e.V.
- die AG Genealogie Magdeburg
- die IG Genealogie Berlin

Dem „Pommerschen Greif“ wurde die Vereinbarung zur gegenseitigen Mitgliedschaft im März 2011 übersandt, die unterzeichnete Rücksendung steht noch aus. Die AGoFF hat eine gegenseitige Mitgliedschaft vorerst abgelehnt, es wurde eine Tauschpartnerschaft abgeschlossen.

### **3.3. Tauschpartner**

unverändert:

- die Niederländische Genealogische Vereinigung
- die Arbeitsgruppe Genealogie Deutschland aus den Niederlanden
- die Landesgeschichtliche Vereinigung Mark Brandenburg e.V.
- der Pommersche Greif e.V. und
- die Schleswig-Holsteinische Familienkundliche Gesellschaft e.V.
- die Herzog-August-Bibliothek Wolfenbüttel

- die Arbeitsgemeinschaft Mitteldeutsche Familienforschung (AMF)
- die Genealogische Gesellschaft Hamburg e.V.

neu:

- die Arbeitsgemeinschaft ostdeutscher Familienforscher (AGoFF)

### 3.4. Eigenmitgliedschaften

- DAGV
- CompGen

### 3.5. Ehrenmitglieder

Bisher wurden keine Ehrenmitglieder ernannt oder vorgeschlagen.

## 4. inhaltliche Arbeit

Welche Schwerpunkte standen für die 3. Wahlperiode 2009/11 an ?

- kontinuierliche Mitgliederwerbung auf gesenktem Niveau (Ende 2009: 80 Mitglieder und bis Ende 2010: 85 Mitglieder) – **erfüllt** (89 Mitglieder)
- Etablierung des vollständigen Verlagsprogramms durch die Herausgabe der ersten Hefte der „Losen Reihe“, sowie des 1. Bandes der „Genealogische Quellen Brandenburgs“ (GQB) - **fast erreicht** (GQB 1 und 2 erschienen; LR 1, 2 fast fertig)
- Aktualität der Online-Artikeldatenbank und der Archivverwaltung herstellen - **teilweise erreicht**
- Fortführung des Bibliotheksaufbaus bei der SLB und Anwerbung von Buchbeständen – muss ruhen (SLB kann objektiv bis 2012 nicht annehmen)
- Durchführung von Veranstaltungen, vorzugsweise im Rahmen des „Offenen Genealogie-Fo-rums“ und Mitträgerschaft beim Regionaltreffen Brandenburg - **erreicht**
- Abschluss der gegenseitigen Mitgliedschaft mit dem „Pommerschen Greif“ und Gestaltung einer Zusammenarbeit mit der AMF zum gegenseitigen Vorteil – **teilweise erreicht**
- Umsetzung der Programmierung für die Projekte GenQuellBB - **erreicht** (GenQuellBB ist mit der Kirchenbuch- und der Grabsteindatenbank gestartet); zusätzlich wurde die interne Stammbaumdatenbank gestartet
- Einstieg in die Projekte GenChronoBB, GenOrtBB auf Basis einer GOV-DB – **so nicht mehr erreichbar** (Projekte auf unbestimmte Zeit ausgesetzt)

Aufgrund der geschilderten Personalsituation und des Arbeitsstandes werden auch im 1. Jahr der 4. Wahlperiode keine neuen Projekte aufgelegt, sondern an der weiteren Umsetzung der laufenden Aufgaben gearbeitet.

### 4.1. Forschungsstellen

Die Arbeit der örtlichen Forschungsstellen ist unbefriedigend. Die Eigendynamik ist nicht vorhanden und mangels eines eigenen Beirates zur Betreuung der FST kann der Vorstand nicht die nötige Initiative zum Anschub der Arbeit leisten.

Als herausragendes Beispiel muss die FGR Kirchenbücher unter Leitung von *Martina Rohde* genannt werden, die seit Gründung Ende 2008 mit der Kibu-Dupli-Datenbank auf unserer Webseite ein einmaliges und beliebtes Findmittel geschaffen hat. Derzeit ist eine Grabsteindatenbank und eine Kibu-EZA-Datenbank als attraktives Mitmachprojekt gestartet.

### 4.2. Projekte

#### 4.2.1. Projekt 3: Genealogisches Quellenverzeichnis Brandenburg (GenQuellBB)

Mit dem Teilprojekt Online-Stammbaum-BB (seit 3/2010 und über 200.000 Personen) und der Ki-Bu-Dupli-Datenbank (seit 9/2009 und vollständiger Erfassung) sind zwei erste Bausteine online gegangen. Die Mitmachprojekte Grabsteindatenbank (ca. 19.000 Steine von 165 Friedhöfen) und KB-Datenbank (knapp 20.000 Datensätze) sind ein Glanzpunkt unserer Arbeit. Diese Projekte werden zielgerichtet ausgebaut.

#### 4.2.2. Projekt 4: Genealogischen-Chronologisch Forschungshilfe Brandenburg (GenChronoBB)

Das Projekt GenChronoBB ist auf unbestimmte Zeit ausgesetzt.

#### 4.2.3. Entwurf Projekt 5: Genealogische Ortsdatenbank Brandenburg (GenOrtBB)

Das Projekt GenOrtBB ist auf unbestimmte Zeit ausgesetzt.

### **4.3. Veranstaltungen**

#### 4.3.1. eigene Veranstaltungen

Am 16.12.2010 haben wir unsere Weihnachtsfeier im Malteser-Treffpunkt Freizeit veranstaltet, welche auch für die Besucher des Genealogie-Forums offen standen. Mit rund 20 Teilnehmern in lockerer und angeregter Atmosphäre ein schöner Standard des Vereinslebens.

Unsere 3. Exkursion führte uns in die Prignitz zum Schlossmuseum Wolfshagen, wo uns der kenntnisreiche Schlossherr von Barsewisch persönlich eine Führung präsentierte. Dank der Organisation von *Olaf Jablonsky* erneut eine schöne Veranstaltung, die künftig hoffentlich noch mehr Mitglieder nutzen werden.

#### 4.3.2. Beteiligung an externen Veranstaltungen

An den Hauptveranstaltungen der DAGV und CompGen haben wir teilgenommen. Erstmals zum Genealogentag in Stralsund planen wir einen vereinseigenen Stand zu besetzen.

Das Regionaltreffen Brandenburg 2010 musste leider ausfallen. Für 2011 sind die Planungen allerdings gut gediehen.

Besonders stolz können wir auf die gelungene erstmalige Teilnahme der BGG an einem Genealogentag sein, wo wir uns unter nur 10 Ständen von DAGV-Mitgliedsvereinen hervorragend präsentieren konnten. So wurde beschlossen, auch am 63. DGT in Erlangen teilzunehmen.

Das Offenen Genealogie-Forum wird planmäßig unterstützt. Vortragende sind dringend gesucht.

Am 18.02.2011 und am 18.03.2011 führte der Vorsitzende Lesungen der „Märkischen Geschichten“ in der Stadtbibliothek Falkensee und einer dortigen Buchhandlung durch.

### **4.4. Publikationen**

#### 4.4.1. Präsentationen

Derzeit sind über die Webseite 5 Präsentationen für Mitglieder als PDF-Datei abrufbar. Dabei handelt es sich um Vorträge, die durch BGG-Mitglieder gehalten wurden.

Seit Frühjahr 2008 ist die BGG als Verlag registriert und dabei sein Verlagsprogramm komplett umzusetzen. Die Redaktion setzt sich derzeit aus folgenden Mitgliedern zusammen:

*Bernd Steinbrecher*: Schriftleitung BGN und LR

*Joachim Wenske*: Schriftleitung BGJ und GQB

*Peter Köhler*: Organisation

*Jana Hohendorf, Karl-Ernst Friederich*: Korrektoren

*Gerd-Christian Treutler, Mario Seifert*: Schlussredaktion

Allen Redaktionsmitgliedern sei ausdrücklich für die sehr umfangreiche und fleißige Arbeit gedankt.

#### 4.4.2. Brandenburgische Genealogische Nachrichten (BGN)

Bisher sind 19 Ausgaben der BGN erschienen. Diese umfassen den 1. Band mit insgesamt 204 Seiten. Band 2 umfasst 196 Seiten. Mit Heft 1/2011 begann der 3. Band mit regelmäßig 28 Seiten je Heft. Der externe Verkaufspreis beträgt weiterhin 2,50 Euro (im Mitgliedsbeitrag enthalten). Derzeit sollen dazu ein Indexhefte erstellt werden, was bisher wegen der personellen Engpässe noch nicht gelungen ist.

#### 4.4.3. Brandenburgisches Genealogisches Jahrbuch (BGJ)

Das BGJ 2010 ist am 16. Dezember 2010 unter der Redaktionsleitung von *Gerd-Christian Treutler* im geplanten Umfang erschienen.

Der externe Verkaufspreis beträgt 10,00 Euro (im Mitgliedsbeitrag enthalten).

Der Redaktionsschluss für Band 5 ist der 1. September 2011. **Artikel werden dringend gesucht!**

#### 4.4.4. Märkische Geschichten-Falkenhagen

Die **Sonderpublikation** (SoPu) ist am 22.09.2010 in überarbeiteter 2. Auflage erschienen. Es handelt sich um belletristisch aufgearbeitete wahre Geschichten von *Gerd-Christian Treutler*, die mit einem umfangreichen genealogischen Anhang und Personenverzeichnis versehen sind.

Der externe Verkaufspreis beträgt 10,00 Euro (für Mitglieder 5,00 Euro). Die 1. Auflage von 150 Ex. ist verkauft. Die 2. Auflage ist ca. zur Hälfte verkauft.

#### 4.4.5. Genealogische Quellen Brandenburgs (GQB)

Band 2 „Auswanderung der preußischen Lutheraner nach Australien“ von Nitschke, Papsdorf, Treutler erschien am 12.09.2010 zum Preis von 12,50€ (für Mitglieder 6,00€) in 100 Ex.

Band 3 „Das Ortsfamilienbuch von Schrepkow bei Kyritz“ von Olaf Wolter ist in Vorbereitung.

#### 4.4.6. Publikationsvorhaben 2011

Beginn der „**Losen Reihe**“ (LR-BGN-Sonderhefte) mit:

- „Vorträge und Präsentationen aus Regionaltreffen und Genealogieforum“ als Heft 1 und 2 (Mai 2011)

Mit Verwirklichung dieser Vorhaben ist unser Verlagsprogramm vollständig gestartet:

- BGN quartalsweise Mitgliederzeitschrift (*für Mitglieder kostenlos*)
- BGJ Jahrbuch zur Forschungsdokumentation (*für Mitglieder kostenlos*)
- GQB Dokumentation umfangreicher Monografien (*für Mitglieder zum halben Preis*)
- LR Dokumentation kurzer Monografien (*für Mitglieder zum halben Preis*)
- SoPu alle sonstigen Verlagsvorhaben (*für Mitglieder zum halben Preis*)

#### **4.5. Kooperationen**

Nach wie vor sehen wir als wichtige Kooperationspartner das BLHA und das Domstiftsarchiv Brandenburg, sowie die Stadt- und Landesbibliothek Potsdam an.

Die Besonderheiten in Bezug auf die SLB wurden bereits dargelegt.

Fortgeführt werden die Kooperationen mit

- dem Treffpunkt Freizeit zur Raumnutzung und als Mitträger des „Offenen Genealogie-Forums“
- der Brandenburgdatenbank [www.db-brandenburg.de](http://www.db-brandenburg.de)
- der offenen Brandenburg-Mailingliste, welche die BGG seit dem 08.03.09 betreut, und
- dem Regionaltreffen Brandenburg als Mitträger.

## 5. Ausblick

Zum Ende der 3. Wahlperiode können aus dem Dargelegten folgende Schlüsse/Vorhaben abgeleitet werden:

- dringende Entlastung des Vorstandes durch Stärkung des Vorstandes selbst (Nachwahl und Neuwahl, Besetzung eines weiteren Beiratspostens), Besetzung von Nicht-Vorstands-funktionen (z.B. Bibliothekar, Webredakteur)
- Aktivierung der Forschungsstellen durch einen eigenen Beiratsposten
- Verbesserung der Außenkontakte zu Mitgliedsvereinen und Tauschpartnern, aber auch zu regionalen historischen Vereinen durch einen eigenen Beiratsposten
- Kontinuität in der Finanzverwaltung durch Nachwahl eines 2. Schatzmeisters und Stabilität in der Rechnungsprüfung, sowie Unterstützung in Teilaufgaben (Bereitschaften liegen vor bzw. bestehen bereits)
- Mitgliederwerbung – aktiv fortführen durch: Mitmachprojekte, Exkursionen, Stände auf DGT und historischen und genealogischen Veranstaltungen, attraktive Publikationen, Regionaltreffen und Genealogieforum mittragen und erkennbar gestalten
- Verbesserung der internen Kommunikation durch Nutzung der BGG-Liste und Meinungsäußerungen in der BGN
- aktive Zuarbeit insbesondere für das BGJ mit Artikeln, da diese Periodika unter Termindruck und Erwartungshaltung der Mitglieder und Tauschpartner entstehen und entscheidend für das Renomé des Vereins sind

Wir haben im letzten Jahr viel erreicht! Hier müssen wir anknüpfen und den Schwung aus dem Mitgliederanstieg zum Jahreswechsel nutzen, um jetzt zu einer deutlich breiteren Basis an aktiven Mitgliedern zu kommen. Wir dürfen nicht länger von der überdurchschnittlichen Aktivität Einzelner abhängig bleiben, die damit dauerhaft überfordert sind. Die aktuellen Kandidaturen lassen auf eine gute Zukunft hoffen.

*Gerd-Christian Treutler*  
Vorsitzender